

# Führung durch die Energiezentrale Forsthaus und Wanderung durch den Bremgartenwald

Freitag, 1. Dezember 2023 (Woche 48/2023)

**Total Wanderzeit:** 2h00 **Bergauf:** 50 m **Bergab:** 100 m **Länge:** 6 km

## **Hinfahrt mit ÖV ab Bern Postautostation oder Schanzenstrasse (2 Minuten später):**

Ab 09:13 Bern, Schanzenstrasse (B 101 • 1181, Richtung: Hinterkappelen, Schlossmatt) An 09:19 Bern, Forsthaus

Postauto fährt alle 10 Minuten

Fahrzeit: ca 6 Minuten

## **Rückfahrt mit ÖV ab Hinterkappelen nach Bern:**

Mit Postauto ab Hinterkappelen, Bernstrasse alle paar Minuten mit Bus 100 oder 101 ab 16h00

Fahrzeit: je nach Strecke 19 bis 24 Minuten

**Region:** Mittelland

**Saison:** Ganzjährig

**Route** Energiezentrale (552 m) – Restaurant Kesar (552 m) – Glasbrunne (549 m) – Kinterkappelen Busstation Bernstrasse (507 m)

## **Programm:**

**Ca. 09:15 bis 10:00 Startkaffee:** Kantine der Energiezentrale Forsthaus, Eurest ewb Forsthaus, Murtenstrasse 100 3008 Bern +41 79 218 59 96 [ewb.forsthaus@eurest.ch](mailto:ewb.forsthaus@eurest.ch)  
<https://clients.eurest.ch/ewb-forsthaus/de/Restaurant>

**10:00 bis 11:30 Besichtigung Energiezentrale Forsthaus (ca. 1.5 h)** Führung durch die Energiezentrale Forsthaus (Guide Fritz Hegi)

**Anschliessend Spaziergang zum Restaurant Kesar:** ca. 10 Minuten

**12h00 bis ca. 13h30 Mittagessen:** Restaurant Kesar, Murtenstrasse 131 3008 Bern +41 31 382 30 20  
[info@kesar.ch](mailto:info@kesar.ch) <https://www.kesar.ch/>

**Ca. 14h00 bis 16h00 Wanderung:** Genüssliche Wanderung durch den Bremgartenwald nach Kinterkappelen (ca. 2h00)

**Nach der Wanderung:** Ev. Schlusstrunk im Bistro Hausmatte, Dorfstrasse 1 3032 Hinterkappelen +41 31 560 17 17

## **Die Energiezentrale Forsthaus – Eine Schweizer Pionieranlage**

Die Energiezentrale Forsthaus ist eine Schweizer Premiere: Die Kehrichtverwertungsanlage (KVA) wird mit einem Holzheizkraftwerk (HHKW) und einem Gas-und-Dampf-Kombikraftwerk (GuD) kombiniert. Dank dieses Zusammenspiels lässt sich die gesamte Anlage flexibel betreiben. Je nach Jahreszeit und Nachfrage der Kundinnen und Kunden kann Energie Wasser Bern aus Kehricht, Holz und Erdgas mehr Fernwärme oder mehr Strom produzieren:

- Im Kehrichtofen wird der regionale Abfall verbrannt. Dabei entsteht Dampf, der in einer Turbine zuerst Strom und anschliessend heisses Wasser erzeugt. Dieses wird ins Fernwärmenetz von Energie Wasser Bern eingespeist. Einige industrielle Kunden beliefert das Unternehmen direkt mit Dampf.
- Auch bei der Verbrennung von Holz im Holzheizkraftwerk und von Erdgas im Gas-und-Dampf-Kombikraftwerk entstehen Dampf und Fernwärme.
- Mit dem Dampf wird in einer zweiten Turbine ebenfalls Strom produziert, das heisse Wasser gelangt ins Fernwärmenetz. Die Erzeugung von Fernwärme mit Holz und Erdgas ist einerseits für den hohen Wärmebedarf im Winter nötig, den die KVA allein nicht decken könnte.

Andererseits lässt sich damit ein Ausfall der KVA kompensieren, etwa während ihrer Revision.

Die Energiezentrale Forsthaus überzeugt mit einem sehr hohen Wirkungsgrad. Einfacher gesagt: Sie nutzt die eingesetzte Energie besonders gut aus und produziert damit viel Strom und Fernwärme. Zusätzlich entsteht auf dem Dach der Energiezentrale in einer Fotovoltaikanlage zertifizierter Ökostrom. Diese innovative Kombination stärkt die Positionierung von Energie Wasser Bern als Gesamtenergiespezialist, der neue Ideen umsetzt und benutzerfreundliche Lösungen anbietet.

**Quelle:** Homepage ewb

